

BFS

5-Minuten-

GOÄ-Check

Fachgruppe: Augenheilkunde

Bitte beachte: Die nachfolgenden Hinweise sollen nur einen ersten Anhaltspunkt für eine mögliche Ausgestaltung einer Abrechnung sein und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Beratung kann je nach Einzelfall der Behandlung abweichen. Obwohl die gegebenen Informationen mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurden, kann eine Haftung für deren inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden. Die Ausführungen stellen daher lediglich eine Orientierungshilfe dar und können eine Rechtsberatung im Einzelfall nicht ersetzen.

BFS 5-Minuten-GOÄ Check

Bitte wähle eine der Antwortmöglichkeiten aus. Solltest du mehr als einmal „Nein“ in einem Themenblock ausgewählt haben, dann folge unseren Empfehlungen und buche deinen individuellen und ausführlichen Check deiner GOÄ-Abrechnungen mit aussagekräftigen Auswertungen unter:

Tel: 0231 945 362 800
Consulting@meinebfs.de

1 Fachgruppenvergleich

Merke!

Rechnungsdurchschnitte < **350 €** sind im Vergleich zur Fachgruppe zunächst auffällig. Individuelle Gegebenheiten der Praxis könnten einen niedrigeren Rechnungsdurchschnitt jedoch rechtfertigen. Hier ist eine genauere Analyse angebracht.

2 Sachkosten

Ich kenne die Möglichkeit zur Abrechnung der Materialkosten nach § 10 GOÄ.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich dokumentiere alle verbrauchten Materialien in der Akte.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Meine Mitarbeiter kennen die aktuellen Einkaufspreise der Materialien, wir haben diese z.B. in einer Excel-Tabelle aufgeführt.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wir aktualisieren die Preise regelmäßig (mind. zweimal jährlich).	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Bei Materialkosten über 25,56€ fügen wir unseren Rechnungen die Rechnung der Materialien bei.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wir rechnen über die Linsen hinausgehende Materialkosten ab.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN

Merke!

Stelle sicher, dass alle verbrauchten Materialien in der Akte dokumentiert werden. Erstelle eine Materialpreisliste und aktualisiere sie regelmäßig (mind. zweimal im Jahr).

Denk daran: ab einem Einzelbetrag von **25,56 €** müssen die Sachkosten belegt werden!

3 Faktorsteigerung

Treffen nachfolgende Situationen auf Ihre Praxis zu?

Ich berate häufig sehr ängstliche Patienten über 15 Minuten.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich benötige häufig einen Dolmetscher, um mich mit den Patienten zu verständigen.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich behandle häufig Patienten, die mit Begleitpersonen in meiner Praxis vorgestellt werden.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Manche Untersuchungen kann ich aufgrund der Unruhe des Patienten nur mit erhöhtem Zeitaufwand durchführen.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Für meine OP-Assistenz bestehen erschwerte Bedingungen aufgrund enger Raumverhältnisse im OP-Bereich.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wir begründen jede Faktorsteigerung individuell nach Patient und Fall.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wenn wir über den Höchst-Satz steigern möchten, nutzen wir die Honorarvereinbarung nach § 2 GOÄ.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN

Merke!

Hoher Zeitaufwand bei langer Vorgeschichte unter Berücksichtigung **zahlreicher Vorbefunde** ist eine absolut nachvollziehbare Begründung für die Berechnung mit höherem Faktor, gerade auch bei der Erstanamnese.

Nach welchen Kriterien kann ich generell alle Leistungen steigern?

- Schwierigkeit der einzelnen Leistung
- Zeitaufwand der einzelnen Leistung
- Umstände bei der Ausführung

4 Abrechnung patientenorientierte Services

Ich dokumentiere alle Gespräche mit Uhrzeit und Dauer.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich gebe an, wenn ein Angehöriger bei dem Gespräch dabei war oder ich das Gespräch direkt mit dem Angehörigen /Betreuer geführt habe.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wir rechnen die Gespräche je nach Dauer und Gesprächsumfang ab.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich dokumentiere alle körperlichen Untersuchungsleistungen.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich gebe an, welche Gebiete bei der körperlichen Untersuchung untersucht wurden	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wir rechnen Konsilgespräche, z.B. mit dem Hausarzt, ab.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Ich biete meinen Patienten eine Videosprechstunde an.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Wir haben ausländische Patienten/VIP-Patienten.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Für die ausländischen Patienten gibt es einen festgelegten Abwicklungsprozess, z.B. direkte Rechnungsstellung.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN
Bei Selbstzahlern schließen wir eine IGeL-Honorarvereinbarung ab.	<input type="checkbox"/> JA	<input type="checkbox"/> NEIN

Merke!

Eine optimale Abrechnung kann nur durch eine **optimale Dokumentation** erfolgen. Sie dient dem Arzt als Gedächtnisstütze und soll im Rahmen einer Therapiesicherung eine sachgerechte Weiterbehandlung ermöglichen.

Dokumentiere alle durchgeführten Gespräche mit Uhrzeit und Dauer und die körperlichen Untersuchungsleistungen mit dem patientenindividuellen Aufwand und Schwierigkeiten bei der Ausführung.

Auch Angehörigengespräche solltest du mit Uhrzeit und Dauer dokumentieren.

Konsilgespräche gibst du am besten mit Uhrzeit, Dauer, Arzt/Abteilung und Dringlichkeit an.

BFS health finance GmbH

Adresse:

Hülshof 24, 44369 Dortmund; meinebfs.de

Geschäftsführung:

Jörg Schnelle, Christian Franz, Martin Nokaj; AG Dortmund HRB 19282

Bankverbindung:

Commerzbank AG Hagen, BIC COBADEFFXXX,
IBAN DE25 4504 0042 0355 7600 01

